

## A2-Club bewert die Kleinsten von AUDI / Klassiker der Zukunft Alupiloten auf einer Wellenlänge

Eigentlich sollte es nur ein einmaliges Treffen interessierter A2-Fahrer werden, als sich 2003 ein kleines Grüppchen das erste Mal zum Erfahrungsaustausch zusammen fand... Doch früh reifte die Erkenntnis, dass die Alupiloten neben ihrem gemeinsamen Interesse an AUDIS Kleinstem auch sonst auf einer Wellenlänge lagen. Hinzu kam die Tatsache, dass man mit dem A2 neben einem intelligenten Technologieträger einen recht seltenen Exoten besaß und somit die Gründung eines Clubs unvermeidlich schien. Von AUDI mittlerweile als ungeliebtes, weil unrentables Stiefkind abgetan, ist der A2 doch weit mehr als ein „normaler“ Kompaktwagen und seiner Zeit weit voraus: Angefangen beim genialen Raumkonzept, dessen Platzangebot sich nach wie vor mit weit größeren Fahrzeugen messen kann, bis hin zur Aluminiumkonstruktion, genannt AUDI-Space-Frame (ASF), bei der auf die Erfahrungen aus der Entwicklung des A8 zurückgegriffen wurde. Dazu wurde innovative Motorentechnik eingesetzt, wie etwa dem 1.2 TDI oder dem 1.6 FSI. Am nicht minder innovativen und mehrfach prämierten Design schieden sich allerdings die Geister, da auch dieses wohl seiner Zeit voraus war und den Massengeschmack nicht traf. Daran vermochte auch das 2003 nachgeschobene Sondermodell „colour storm“, welches eine junge, lifestyle-orientierte Käuferschicht anvisierte, nichts mehr zu ändern. So vereitelten wohl letztlich das falsche Marketingkonzept sowie ein aus der aufwändigen Herstellung resultierender, hoher Preis größere Erfolge. 2005 wurde der A2 wegen der vergleichsweise geringen Stückzahlen von lediglich rund 175000 Einheiten nach nur fünf Jahren Produktionszeit stillschweigend eingestellt. Was als regionaler A2-Club mit zunächst sieben Mitgliedern begann, hat sich mittlerweile zu einem in ganz Deutschland agierenden, eingetragenen

Verein mit 90 Mitgliedern entwickelt, darunter auch Fahrer aus europäischen Staaten wie Finnland und Österreich. Die Vielzahl der Vorzüge des A2 spiegelt sich auch in der bunt gemischten Clubgemeinde wider: Vom Sparfuchs bis hin zum Tuningbegeisterten. Basis der rasanten Entwicklung des Vereins war nicht zuletzt das Internetforum. Die Plattform dient zum einen als frei zugängliche Wissensdatenbank und Selbsthilfe-Community für mittlerweile über 7000 registrierte User, zum anderen aber auch als virtuelle Vereinsstätte, in der fleißig geplaudert und gemeinsame Club-Aktivitäten organisiert werden. Denn trotz der Tatsache, dass die Mitglieder über das gesamte Bundesgebiet verstreut sind, wird viel Wert auf ein aktives Clubleben gelegt. Neben der jährlichen Hauptversammlung, die an wechselnden Orten stattfindet, haben sich mittlerweile regionale Treffen und regelmäßige Stammtische gebildet, die neben den typischen „Benzingesprächen“ die verschiedensten Aktivitäten bieten. Die Zukunft des A2-Clubs sieht mehr als rosig aus: Steigende Benzinpreise sowie die allgegenwärtige CO2-Debatte machen den effizienten A2 zu einem begehrten Gebrauchtwagen. Zudem erweist sich der A2 durch seine rostfreie Aluminiumkarosserie als zuverlässiger Begleiter, belegt durch erste Plätze in den

ADAC-Pannenstatistiken von 2003 bis 2006. Das Resultat ist eine stetig steigende Zahl begeisterter Mitglieder in den Clubs. Für das Jahr 2008 ist eine Ausweitung der regionalen Treffen geplant, ebenso wird an zahlreichen Vergünstigungen für Mitglieder gearbeitet, womit nur zwei Punkte von der langen To-Do-Liste genannt wären. Wer nun neugierig geworden ist, der darf sich eingeladen fühlen, einmal auf der Homepage des A2-Clubs vorbeizuschauen...

Text & Fotos: Ron Unser

Clubhomepage: [www.a2-freun.de](http://www.a2-freun.de)  
Hier gibts alles vom Forum bis zum Antrag zur Aufnahme in den Club.



v.li.n.re.:  
A2's von brav bis getunt  
Ausflüge auf Rennstrecken gehören dazu!  
A2 Karosserie in Fertigung (Neckarsulm)

unten:  
das beachtliche Line-Up der Clubmitglieder!



## Auch Laien am Schläger waren willkommen AUDI-Fans auf Spuren der Golfprofis

In diesem Jahr veranstaltete der AUDI-Club-Nürnberg (ACN) am 18. Mai sein zweites Golfturnier. Im letzten Jahr wurde das Turnier nur intern im ACN ausgetragen. 2. Vorstand Barbara Langenberger: „Nach dem großen Spaß für unsere Mitglieder haben wir uns entschlossen, das diesjährige Turnier für einen größeren Kreis von Teilnehmern zu öffnen“. So waren alle AUDI-Fahrer eingeladen, am Golfturnier in der fränkischen Schweiz teilzunehmen.

Der ACN freute sich besonders, viele Gäste begrüßen zu dürfen, die noch nie Golf gespielt hatten. Für das Heranführen an die von AUDI gesponserte Sport-

art hatte der Club wieder Golftrainer engagiert. Den Teilnehmern wurden die Grundlagen beigebracht, inklusive Unterstützung bei den ersten Übungsschwüngen auf der Driving-Range. Aber auch AUDI-Fans, die bereits über ein Handicap verfügten, waren willkommen. Barbara Langenberger: „In unserem eigenen Club ist kein Mitglied im Golfclub und wir haben uns über jeden Teilnehmer gefreut, egal ob mit oder ohne Golf-Erfahrung“. Nachdem dann auch die Anfänger mit den Grundregeln des Golfspiels vertraut gemacht worden sind, ging es auf den Kurzplatz „Bärenrough“ vom Golfclub Pottenstein-Weidenloh in der fränkischen Schweiz. Durch die unterschiedlichen Spielstärken gab es nach Abschluss des 9-Loch-Turniers,

natürlich je nach Vorerfahrung, unterschiedliche Wertungsklassen für die Pokal- und Preisvergabe. Der Beitrag für die Turnierteilnahme betrug 29 Euro, darin waren Trainer, Golfequipment, Golfbälle und die Getränke am Golfplatz enthalten. Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Abendessen in einem nahegelegenen Restaurant. Dort war auch genügend Zeit für „Benzingespräche“ und die Verleihung der Preise. Das Turnier wurde vom AUDI-Zentrum Nürnberg-Marienberg unterstützt. Das Autohaus ist bereits seit Jahren Partner des ACN. Man hatte für die 44 Teilnehmer die ein oder andere Überraschung bereit gehalten.

Text: Klaus-Uwe Unverhau  
Fotos: AUDI, Marcus Langenberger

- Sieger Damen ohne Handicap:
1. Katja Beck
  2. Steffi Krüger
  3. Ina Vierneusel

- Sieger Herren ohne Handicap:
1. Ingo Stiegler
  2. Stefan Kohn
  3. Thomas Mayer

- Sieger Spieler mit Handicap:
1. Christof Schütz
  2. Armin Thüngen
  3. Florian Peßler



Die besten Spieler wurden vom ACN ausgezeichnet und jeder Teilnehmer erhielt eine Urkunde

Den teilnehmenden Audi-Fans wurde der Golfsport von den Trainern näher gebracht